

Abschlussbericht der TT-Abteilung des TV Friesen aus Walkenried

Die Herbstserie unserer TT - Mannschaften gehört nun der Vergangenheit an. Nach vielen gesundheitlichen Rückschlägen, wodurch sehr viel Ersatz gestellt werden musste, können wir doch sagen, die Hinserie verlief gut und lässt uns optimistisch auf die Rückserie schauen.

Mit sehr unterschiedlichen Ergebnissen gehen unsere Mannschaften in die Weihnachtspause.

Unsere 1. Herrenmannschaft spielt in der II. Kreisklasse und konnte ihre Leistung zu keinem Zeitpunkt so richtig abrufen.

Von Verletzungssorgen verfolgt, kamen bereits in der Hinserie insgesamt 9 Spielerinnen und Spieler zum Einsatz. So reichte es nur zu einem Unentschieden gegen die Mannschaft aus Herzberg, sowie zu einem Sieg gegen den direkten Tabellennachbarn aus Scharzfeld. Die anderen Spiele gingen leider, meist unglücklich, verloren.

Das lässt jedoch für die Rückserie hoffen, wenn alle Teammitglieder wieder gesund und spielbereit sind.

Es wird schwer mit einer Platzierung über den Relegationsplatz hinaus, da der Abstand schon 6 Punkte beträgt, aber die Relegation ist nach wie vor machbar, der Abstand zu RW Hörden II beträgt nur einen Punkt.

Dagegen lief es für unsere II. Herrenmannschaft sehr vielversprechend.

Mit dem dritten Tabellenplatz in der III. Kreisklasse und einer Spielbilanz von 11:5 Punkten können sie freudestrahlend in die Weihnachtspause gehen.

Nachdem in der letzten Saison bereits ein guter 4. Platz herausgespielt wurde, konnte trotz Mannschaftsumstellung dieses Ergebnis zur Halbserie verbessert werden.

Auch dank dem Ersatz aus der Damenmannschaft durch Liane Neumann, konnte dieses gute Ergebnis untermauert werden, da sie bei ihrem Einsatz in Wulften mit ihren beiden Spielen 2 Punkte zum Spielgewinn in diesem wichtigen Auswärtsspiel beitrug. An diesem Tag musste die erste Mannschaft gleichzeitig auch in Wulften antreten, wobei sie mit 7:5 das Nachsehen hatte, da leider alle 4 Doppel verloren wurden. Auch an diesem Tag spielte die 1. Mannschaft mit 2 Ersatzleuten, da eine Verlegung dieses Spieles aus Termingründen nicht möglich war.

Unsere Damenmannschaft führt zur Rückserie die Bezirksliga Süd an.

Nur einem Unentschieden gegen die Mannschaft aus Hilwartshausen, stehen 8 siegreiche Spiele gegenüber. Im Pokal ging es noch einmal nach Hilwartshausen. Dieses Spiel konnten 4:2 gewonnen werden.

Als Herbstmeister kann sich unsere Damenmannschaft jedoch nicht bezeichnen, da ein Spiel aus der Hinserie witterungsbedingt ausgefallen ist. Dieses Spiel wurde in die Rückrunde verlegt.

Wenn die Form der 5 Mädels über die Weihnachtsfeiertage konserviert werden kann, so sollte es möglich sein den 1. Tabellenplatz auch über die Rückserie halten zu können.

Am 07.01.18 beginnt für die 5 Damen bereits die Rückserie zu Hause an eigenen Tischen. Zu Gast wird dann der TSV Dassensen sein.

Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg beim Start in die neue Saison.

Auch unsere Jugendmannschaft konnte dieses Jahr wieder eine sehr deutliche Leistungssteigerung zur letzten Saison verzeichnen.

Startend in der 1. Kreisklasse Ost, erkämpften sich die Jungs einen guten 5. Tabellenplatz, mit einem ausgeglichenen Spielverhältnis von 10:10.

Einige Punkte wurden auf diesem Weg jedoch liegen gelassen.

Da die Spielentfernungen zu den einzelnen Punktspielen teilweise sehr lang (bis zu 65 km) sind. Ist es fast nie möglich das komplette Spielpotenzial abzurufen.

Nach den langen Schultagen, dann 1,5 Stunden bis zum Auswärtsspiel noch zu fahren, ist ganz einfach sehr anstrengend.

Aus diesem Grund werden wir in der neuen Serie diese Spiele nur noch an Wochenenden und nicht mehr in der Woche, austragen.

Deshalb ist der 5. Tabellenplatz (4 Siege, 2 Unentschieden) umso erfreulicher, da wir uns gegenüber des Spieljahres 2016/2017 enorm gesteigert haben.

Florian Einwächter ist mit 15:3 Spielen, drittbester Einzelspieler in der Einzelwertung.

Weiterhin gehören zum Team Yves Mielke, Vincent Kratz, Felix Richardt, Nils Tuckermann.

Für Nils war es dabei seine 1. TT-Saison in diesem Jahr auf Punktspielenebene.

Auch unsere Vereinsmeisterschaft führten wir dieses Jahr durch.

Die Spielbeteiligung hätte ein wenig besser sein können, aber das ist den vielen Verletzungssorgen zu schulden.

Auf den Vereinmeisterpokal konnten dieses Jahr bei den Damen Andrea Mielke, bei den Herren Bernd Pilz ihre Namen eingravieren lassen.

Wir spielten nicht mit Zelluloidbällen, sondern mit dem neuen Plastikball unsere Vereinmeisterschaft aus.

Vielen Spielerinnen und Spielern merkte man dabei an, dass dies erhebliche Probleme in der Spielweise mit sich brachte. Der eine fluchte, der andere war angenehm überrascht, wie gut das doch geht, einige konnten sich überhaupt nicht mit dem Ball anfreunden und schimpften noch nach dem Spiel.

Aber auch einige Vereine im Kreis spielen ihre Punktspiele bereits mit dem neuen Plastikball und 2019 ist es ja dann für alle Verein Pflicht. Deshalb wollten wir das nun auch ausprobieren.

Die Doppelpaarungen wurden nach Abschluss der Einzel per Los ermittelt.

Dabei kam es zur Neuauflage des VM-Paares der letzten Vereinsmeisterschaft.

Werner Koch/Heike Mielke erspielten sich nach äußerst spannenden Spielen den Vereinsmeistertitel im Doppel.

An diesem Wochenende haben wir nun das Jahr 2017 ausklingen lassen. Mit unseren Weihnachtsfeiern sollte das Jahr in gemütlicher Runde seinen Abschluss finden.

Am Freitag zum Bowlen nach Bad Sachsa und Samstag fuhren wir mit unseren Jugendlichen zum GoKart nach Obergebra.

Wir hatten dort einen Raum gemietet, damit die Eltern nicht ständig bei der Kälte ihren Kindern beim Kart fahren zuschauen mussten.

Für Bewirtung war wie immer durch die Eltern reichlich gesorgt. Vielen Dank dafür.

Nach zahlreichen Runden auf der Piste, zahlreichen Crash`s(ohne jegliche sichtbare Schäden sowohl am Fahrer, als auch am Kart) und zwischendurch eine Stärkung an unserem Super Buffet, sollte unsere Wichtel - Würfel - Runde den Abschluss bilden.

Leider bekam durch das Losglück nicht jeder, dass sich vorher ausgeschauter Geschenk mit nach Hause, aber nach Öffnung des Geschenkes konnte noch einmal getauscht werden.

Der Nachmittag ging viel zu schnell zu Ende, so dass jetzt die Weihnachtszeit eingeläutet werden kann.

Wir die Trainer/-innen Andrea, Heike und Jörg wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und sehen uns hoffentlich gesund in 2018 zu unserem sportlichen Kräftenessen in unserer schönen Sportart Tischtennis in vollen Hallen wieder.

